

Das war der Bergdoktor Fantag 2023

Von „Traditionen“ wie den Fantag als Green-Event durchzuführen oder auch dem strömenden Regen zu trotzen, bis hin zu Premieren wie einem Heiratsantrag auf der Bühne oder einem Battle der Schauspieler*innen beim großen Regions-Quiz, gabs beim Fantag 2023 allerhand zu erleben.

Freudestrahlende Gesichter, gute Stimmung auf und vor der Bühne und die gewohnt familiäre Atmosphäre zwischen Darsteller*innen und Publikum – so manches gehört zum Fantag dazu wie der „Bergdoktor“ selbst. Leider auch der strömende Regen könnte man meinen, denn einmal mehr war das Publikum in Regen-Ponchos anstatt in sommerliche Outfits gehüllt. Einmal mehr haben aber auch die Bergdoktor-Fans bewiesen, dass auf sie ganz einfach bei jedem Wetter Verlass ist und gute Stimmung rein gar nichts mit trockenen Füßen zu tun hat!

Während wir aber beim nächsten Mal durchaus auf den Regen verzichten könnten, wollen wir eine andere Sache, die inzwischen auch schon zur Tradition wird, unbedingt beibehalten: Den Fantag als „Green Event“ durchzuführen. Und das heißt: Von der Anreise bis zum Aufräumen bzw. Recycling nach dem Event alles so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten. So reisten sowohl Moderator Sebastian Kaufmann (Life Radio Tirol), wie auch ein Großteil der Schauspieler*innen und natürlich auch zahlreiche Fans mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an. Wer das Veranstaltungs-Gelände betrat, bekam nicht nur den dringend nötigen Regen-Poncho aus recyclebarer Maisstärke in die Hand, sondern auch einen Mehrwegbecher – natürlich im Bergdoktor-Design – der nicht nur während der Veranstaltung genutzt werden konnte, sondern danach auch als Erinnerung mit nach Hause genommen wurde.

Auf der Bühne: „Willst du mein Mann werden?“

Aber bei aller Tradition gab es natürlich auch Premieren beim Bergdoktor-Fantag 2023, etwa einen Heiratsantrag auf der Bühne! So übernahm es Hans Sigl persönlich, den noch nichts ahnenden „Bräutigam in spe“ im Publikum ausfindig zu machen. „Ist hier ein Ralf im Publikum?“ – drei Hände gingen nach oben. „Ist einer von euch Fußballtrainer?“ – immer noch nicht eindeutig genug, zwei Hände oben. Spätestens mit der Nennung des Heimatortes „Sittendorf“ war dann nur mehr ein Ralf über, der auf die Bühne gebeten wurde. Hans Sigl aka. „Bergdoktor Martin Gruber“ fragte ihn erstmal - wie es sich für einen guten Arzt gehört - ob Blutdruck und andere Vitalwerte in Ordnung seien und wann er denn die letzte Vorsorgeuntersuchung gemacht habe, denn möglicherweise könnte sein Herzschlag in den nächsten Minuten ungesunde Höhen erreichen... Und so war es spätestens, als dann auch seine Jeanette die Bühne betrat, im Hintergrund romantische Fotos von den Beiden an der Video-Wall liefen und irgendwie plötzlich alle Aufmerksamkeit bei ihnen lag: „Willst du mein Mann werden?“ kam dann die alles entscheidende Frage von Jeanette (und dann auch das „Ja“ von einem leicht überrumpelten Ralf...)

Regions-Quiz: Team „Muttersöhnchen“ chancenlos

Eine weitere Premiere war das große Quiz, das von Hans Sigl, Monika Baumgartner, Heiko Ruprecht (aka „Team Muttersöhnchen“) und Ronja Forcher, Rebecca Immanuel und Andrea Gerhard (aka „Team RAR“) bestritten wurde. Bei den tatsächlich nicht ganz einfachen Fragen aus den Kategorien „Geschichte“, „Landschaft“, „Kaiser-Orte“, „Bergdoktor“, „Sagen & Mythen“, „Name & Fakten“ und „Tirolerisch“ zeigten die beiden Teams, wie gut sie die Region Wilder Kaiser nach Jahren der Dreharbeiten kennen. Dabei reichten die Fragen von der Erschließung der Region mit der Eisenbahn 1858 und dem damit einhergehenden Beginn des Tourismus, über die Sage zur Entstehung des Hintersteiner Sees bis hin zu den Namen alpiner Klettertouren am Wilden Kaiser und noch viel mehr. Gewonnen hat schlussendlich Team RAR, nachdem sich der „Brüder-Zwist“ aus der vergangenen Staffel irgendwie auch beim Quiz im Team „Muttersöhnchen“ bemerkbar gemacht hat – so waren

sich Hans Sigl und Heiko Rupprecht bei der letzten Frage nicht einig, die „Mama“ konnte auch nicht vermitteln und so wählten sie bei der alles entscheidenden Frage die falsche Antwort, womit sie das Nachsehen gegenüber ihren drei Kolleginnen hatten. Während diese Begebenheit also wirklich der abgeschlossenen Staffel entspringen könnte, haben die anwesenden Fans aber auch schon ein paar wichtige Infos zur nächsten Staffel erhalten.

Bei der nächsten Staffel wieder dabei

Wie etwa, dass uns sowohl „Mama Lisbeth“ Monika Baumgartner wie auch Assistentin „Linn Kemper“ aka Andrea Gerhard erhalten bleiben. Denn während „Lisbeth“ ja am Ende der vergangenen Staffel nicht ansprechbar im Krankenhaus liegt, geht „Linn“ auf Reisen – nachdem „Sturschädel Hans“ aka Heiko Rupprecht in dieser Staffel nicht gerade das war, was man sich als selbstbestimmte Frau in einer Beziehung wünscht. Kein Wunder, dass ihn Andrea Gerhard auf der Bühne gar scherzhaft als „Stinkstiefel“ bezeichnete – dem sie aber möglicherweise doch noch eine Chance geben wird. Das werden wir aber erst wissen, wenn die nächste Staffel abgedreht und ausgestrahlt wird. Gut, dass die Dreharbeiten in der Region vor drei Wochen begonnen haben und wir uns schon jetzt auf neue Folgen freuen können.

Danke an die wetterfesten Veranstalter*innen

Neben Heiratsanträgen und Insider*innen-Infos zur neuen Staffel soll am Ende eines außerdem keinesfalls unerwähnt bleiben: Einen großen Dank an alle, die den Fantag trotz Sturzbächen von oben möglich gemacht haben – allen voran den Mitarbeiter*innen des Tourismusverbandes, die auch nach Stunden im strömenden Regen Bänke abgewischt, Ponchos verteilt und vor allem immer noch gelächelt haben. Sie haben eindeutig bewiesen, dass sie mindestens genauso hartgesotten und „waschecht“, wie die Darsteller*innen und Fans selbst sind. Fürs nächste Mal bestellen wir dann aber wirklich die Sonne, die sich den 14. September 2023 ([Bergdokter Bergfest in Söll](#)) schon mal dick in den Kalender schreiben kann.

Fotos zur kostenlosen redaktionellen Verwendung in Zusammenhang mit dem Bergdokter-Fantag 2023 [gibt's hier zum Download](#). **CREDIT:** TVB Wilder Kaiser/Sabine Holaubek

Rückfragehinweis für Medienvertreter*innen:

TVB Wilder Kaiser Presse

Theresa Aigner

Mail: t.aigner@wilderkaiser.info;

Mobil: + 43 664 3855952